

Thüringen

Entwarnung nach Bombendrohung bei Arbeitsagentur

Nach einer erneuten Bombendrohung ist am Mittwoch die Agentur für Arbeit in Erfurt evakuiert worden. Von der Räumung der Agentur und angrenzender Gebäude seien rund 100 Menschen betroffen, wie die Polizei in Erfurt mitteilte. Gefunden wurde nichts.

 Vorlesen

Erfurt - Ein Sprengstoffhund suchte das Gebäude ab. Es sei jedoch nichts gefunden worden. Die Mitarbeiter konnten am Mittag wieder an ihre Arbeitsplätze zurückkehren.

Laut einer Polizeisprecherin wurde in der Arbeitsagentur ein Zettel mit einer aufgemalten Bombe und der Uhrzeit 12.15 Uhr gefunden. Zudem soll seit Tagen ein Mann um das Haus geschlichen sein. Von den Einschränkungen sei auch der Verkehr rund um das Gebäude in Erfurt betroffen gewesen.

Erst am Dienstag war das Justizzentrum in Erfurt nach einer Bombendrohung geräumt worden. Dort war zuvor eine Mail eingegangen. Eine Bombe wurde jedoch nicht gefunden. Drohungen gab es an dem Tag gegen mehrere Gerichte in deutschen Städten. *dpa*